

Name : _____ Vorname: _____

Matrikel-Nr. : _____ **Sitzplatz - Nr.** _____ Semester : _____

Datum : 20.7.2010 (ab 15:15) / Bearbeitungsumfang: ca. 30 Min. / Raum: W006/303

Anzahl Seiten : 4

max. mögliche Punkte: 36 (Es genügt, wenn Sie Aufgaben im Umfang von 32 P. bearbeiten.)

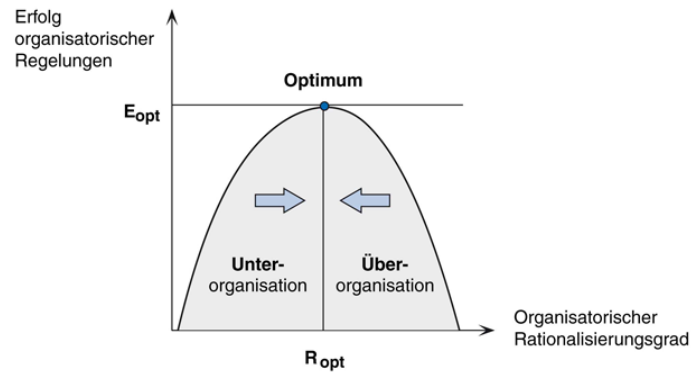
Hinweise:

- **Es genügen stichwortartige Antworten. Die Lösungen sind auf dem Aufgabenblatt abzugeben. Eventuell erforderliche Zusatzblätter stehen zur Verfügung. (Bitte mit Namen und Matrikel-Nr. kennzeichnen.) Keine Hilfsmittel!**

1. Die Organisation in einem Unternehmen ist eine Daueraufgabe. Nennen Sie Arten von Veränderungsprozessen, die dafür verantwortlich sind, dass die Organisation von Unternehmen regelmäßig verändert werden muss. (3 P.)

2. Was verstehen Sie unter „Disposition“? Nennen Sie Beispiele. (2 P.)

3. Wie ist das folgende Schaubild zu interpretieren? (Quelle: Vahs: Organisation 7. Auflage) (2 P.)



4. Eine wesentliche Aufgabe bei der Organisation ist es, Aufgaben so zu beschreiben, dass Dritte diese entsprechend den Vorgaben ausführen können. Nennen Sie die Bestimmungsmerkmale zur Beschreibung einer Aufgabe. Erläutern Sie jedes Merkmal durch ein Beispiel. (6 P.)

5. Im Rahmen der Aufgabenanalyse werden elementare Einzelaufgaben gebildet. Diese gilt es anschließend wieder im Rahmen der Aufgabensynthese zusammenzufassen. Welche Ziele verfolgt man bei der Aufgabensynthese? (5 P.)

6. Kompetenzen spielen in Organisationen immer eine besondere Rolle. (Erläutern Sie anhand von Beispielen.)

a) Was verstehen Sie unter „Weisungskompetenz“? (2 P.)

b) Was verstehen Sie unter „Verpflichtungskompetenz“? (2 P.)

c) Was verstehen Sie unter „Richtlinienkompetenz“? (2 P.)

7. In mittelständischen Unternehmen findet man sehr häufig eine Stablinienorganisation.

a) Nennen Sie die Merkmale einer Stablinienorganisation. (4 P.)

b) Nennen Sie die Nachteile einer Stablinienorganisation. (3 P.)

8. Eine Matrixorganisation zeichnet sich durch kurze Kommunikationswege aus und bietet Chancen auf ganzheitliche, innovative Problemlösungen unter Berücksichtigung von unterschiedlichen Standpunkten. In diesem Punkt liegt aber auch eine Schwäche der Matrixorganisation. Wie können Probleme in den Matrixschnittpunkten gelöst werden? (Erläutern Sie anhand von Beispielen.) (3 P.)

9. Ablauforganisation / Prozessorganisation
„Gegenstand der Ablauforganisation ist die zeitliche und räumliche Gestaltung der Arbeitsabläufe nach Maßgabe des ökonomischen Prinzips.“ Erläutern Sie das ökonomische Prinzip. (2 P.)